

02. Dezember 2020

Postulat

Von Carmen Señorán (SVP)
und Martin Götzl (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Stadt Zürich, für das lokale Gewerbe und die über 28'000 Mitarbeitenden der Stadt Zürich eine win-win-Situation bereitstellen kann. Dies mit einfachen, adäquaten Mitteln, wie bspw. einer Mitarbeiter-Rabattliste, welche bei grösseren Arbeitgebern in der Regel üblich ist,

Begründung:

Das auf COVID-19 zurückführende Firmensterben in der Stadt Zürich hat nun begonnen. Um das städtische Gewerbe mehr zu stärken, soll die Stadt Zürich als Arbeitgeber ihre Mitarbeiter motivieren das städtische Gewerbe zu nutzen. Viele Unternehmer verfügen über eine Personalkommission, welche mit dem umliegenden Gewerbe Vergünstigungen für ihre Mitarbeiter aushandelt. Diese ist für den Arbeitgeber kostenneutral, motiviert aber ihre Mitarbeiter das Gewerbe zu nutzen welches im Gegenzug von mehr Kundschaft profitiert. Eine Win-Win Situation für alle. Vor allem soll das Kleingewerbe unterstützt werden. Wenn keine Personalkommission vorhanden ist, soll diese Aufgabe das HR übernehmen.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit 2020 / 464

